

28. März 2018

Neuaufgabe des Fördercalls „Prototypenbau und -erprobung“

LR Bohuslav: Ab 5. April können Unternehmen ihre Projekte einreichen

Aufgrund des großen Erfolges des bisherigen bestehenden Fördercalls für Prototypenbau, wird auch heuer wieder ein solcher angeboten. „Um den hohen Level der Wettbewerbsfähigkeit und Standortattraktivität im internationalen Vergleich auch in Zukunft weiter auszubauen, bedarf es auch künftig innovativer Technologien, Produkte und Dienstleistungen. Durch das erneute Förderprogramm für Prototypen soll innovationsbereiten Unternehmen die Möglichkeit geboten werden, ihre kreativen Ansätze bis hin zur Markteinführung zu transportieren, sowie Innovationen zu testen“, begründet Wirtschafts- und Technologie-Landesrätin Petra Bohuslav die erneute Förderaktion.

Das Ziel des ab 5. April 2018 zeitlich befristeten Fördercalls ist es, Unternehmen bei der Testphase von neuen Produkten durch den Bau von Prototypen zu unterstützen. Gefördert wird der „Proof of Concept“ (Machbarkeitsbeweis) von Patenten, Forschungsergebnissen und Marktneuheiten, insbesondere die Entwicklung und der Bau von Prototypen, sowie die anschließende Durchführung von Testreihen.

„Die stetig hohe Nachfrage an den letzten Fördercalls hat gezeigt, dass in diesem Bereich weiterhin hoher Unterstützungsbedarf besteht. Um den Anteil an Marktneuheiten, neuen Produkten und Dienstleistungen auch zukünftig zu intensivieren, haben wir uns weiterhin für die Unterstützung durch dieses Förderprogramm entschlossen“, so Landesrätin Bohuslav.

Gewährt wird ein Zuschuss der förderbaren Kosten in der Höhe von maximal 45 Prozent für Kleinunternehmen, 35 Prozent für Mittelunternehmen und 25 Prozent für Großunternehmen. Die maximale Obergrenze der förderbaren Kosten beträgt dabei 200.000 Euro. Für die Auswahl der Projekte wird besonderer Wert auf Kriterien wie technisches Risiko, technologische Neuheit, Innovationsgehalt und Umsetzbarkeit am Markt, gelegt. Die Entscheidung für eine Förderung obliegt einer Expertenjury aus den verschiedensten Fachbereichen.

Der Fördercall ist offen für alle Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft mit Standort in Niederösterreich. Die Einreichung ist vom 5. April bis 18. Mai 2018 möglich. Die Mittel stammen aus dem NÖ Wirtschafts- und Tourismusfonds.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, E - M a i l c.fuchs@noel.gv.at, http://www.noel.gv.at/noe/Wirtschaft-Tourismus-Technologie/Foerdercall_Prototypenbau.html